

Erledigt

Kapitulation vor dem Staat, DSGVO verbietet Street-Fotografie (quasi)

Beitrag von „Ezak“ vom 26. Mai 2018, 14:19

Also ich kann mir nicht vorstellen, dass private Personen angeklagt werden aufgrund des Dsgvo.

Wenn wäre dies ein ziemliches Armutszeugnis für unser Land.

Dass dieses Gesetz lächerlich ist, müssen wir uns glaube nicht drüber unterhalten, aber es gibt jede Menge schwachsinniger Gesetze die uns in der Theorie von heute auf morgen in den Knast bringen könnten.

Ich werde meine Handybilder weiterhin machen wie ich es möchte und auch auf den sozialen Netzen teilen. Wenn mir jemand vor die Linse läuft der nicht fotografiert werden möchte, soll er vorher schauen wohin er läuft. Und wenn es unbemerkt war und er fragt kannst du mich bitte zensieren, kein Problem